

24. August 2010

„GEWOBA sichern, statt Zukunft verschleudern“

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

1. Nummer 1 des Beschlusstextes wird wie folgt geändert:

„Die Stadtbürgerschaft lehnt einen Verkauf von Anteilen des kommunalen Wohnungsbauunternehmens GEWOBA ab.“

2. Als Nummer 4 des Beschlusses wird folgender Text angehängt:

„Die Stadtbürgerschaft spricht sich für eine weitere Erhöhung der kommunalen Anteile an der GEWOBA aus.“

Inga Nitz, Monique Troedel, Peter Erlanson und Fraktion DIE LINKE

Quelle: <http://www.linksfraktion-bremen.de/nc/buergerschaft/antraege/detail/artikel/gewoba-sichern-statt-zukunft-verschleudern/>